



Oberlandesgericht
Düsseldorf
Pressestelle

Pressemitteilung

04.05.2006

Hede Bühl stellt im Oberlandesgericht aus

„**Skulpturen**“ heißt die kleine Ausstellung, die **am 7. Mai um 15.00 Uhr** von der Präsidentin des Oberlandesgerichts **Anne-José Paulsen** im Foyer des Gerichtsgebäudes an der Cecilienallee 3 eröffnet wird. Vier Köpfe, zwei Wächter und zwei Kolosse umrahmen die Große Stehende, eine Aluminium-Skulptur im Zentrum der Rotunde. **Hede Bühl** hat diese Kunstwerke geschaffen. Die bekannte Düsseldorfer Künstlerin wurde 1940 in Haan geboren. Nach dem Studium der Bildhauerei bei S. Mages und Joseph Beuys an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf arbeitete sie von 1963 bis 1965 im Atelier von Ewald Mataré mit. Es folgten Stipendien, Ausstellungen und Kunstpreise im In- und Ausland. Mit dem Oberlandesgericht ist die Künstlerin dauerhaft verbunden, nachdem das Land im Zuge des 2005 fertig gestellten Erweiterungsbaus einen ihrer Köpfe zur Gestaltung des neu entstandenen Innenhofes angekauft hat. Auch dieses Kunstwerk wird im Rahmen der Ausstellung zu besichtigen sein.

Die Ausstellungseröffnung wird durch den südamerikanischen Gitarristen **Nirse Gonzalez** musikalisch umrahmt. Der 25-jährige Venezuelaner studiert seit 2004 klassische Gitarre an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Er hat bereits verschiedene nationale und internationale Wettbewerbe gewonnen.

Die Ausstellung dauert bis zum 9. Juni 2006.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr

im Oberlandesgericht, Cecilienallee 3, 40474 Düsseldorf.

Dr. Scholten